

J78 Erodierte Parabraunerde aus lösslehmreicher Fließerde über pleistozänen Terrassensedimenten
Verbreitet auftretende Böden

Bodenformgruppe	j-L12	
Flächenanteil	90–100 %	
Nutzung	LN	
Relief	schwach bis mittel geneigte Hänge im Bereich einer pleistozänen Jagstterrasse	
Bodentyp	mittel und mäßig tief entwickelte erodierte Parabraunerde	
Ausgangsmaterial	lösslehmreiche Fließerde (Mittellage) über pleistozänen Terrassensedimenten	
Bodenartenprofil	Tu3,G–Gr2–3	4–8 dm
	Lts–Lt3,G–Gr,3–4	
Karbonatführung	karbonathaltig unterhalb 4–8 dm u. Fl.	
Gründigkeit	tief, Durchwurzelbarkeit nicht eingeschränkt	
Waldhumusform	keine Angabe möglich, da Bodenform nur unter landwirtschaftlicher Nutzung auftritt oder zu den organischen Böden zählt	
Humusgehalt	Oberbod. LN	mittel humos
	Unterboden	humusfrei
Bodenreaktion	LN	sehr schwach sauer bis mittel sauer
	Wald	keine Angabe möglich, da Bodenformgruppe unter LN bzw. unter Wald nicht auftritt oder pH-Bereich nicht bekannt ist
Bodenschätzung	LT4V, L4V, TIIa3-	
Musterprofile	keine Angabe	

Begleitböden

nur punktuell vorhanden

Kennwerte

Feldkapazität	mittel (300–340 mm)
Nutzbare Feldkapazität	mittel (100–130 mm)
Luftkapazität	mittel
Wasserdurchlässigkeit	mittel
Sorptionskapazität	hoch (200–240 mol/z/m ²)
Erodierbarkeit	gering bis mittel

Bodenfunktionen nach "Bodenschutz 23" (LUBW 2011)

Standort für naturnahe Vegetation	keine hohe oder sehr hohe Bewertung	
Natürliche Bodenfruchtbarkeit	mittel (2.0)	
Ausgleichskörper im Wasserkreislauf	LN: sehr hoch (4.0)	Wald: sehr hoch (4.0)
Filter und Puffer für Schadstoffe	LN: hoch (3.0)	Wald: hoch (3.0)
Gesamtbewertung	LN: 3.00	Wald: 3.00

Verbreitung und Besonderheiten

mehrere Vorkommen bei Kirchberg a. d. J.